

RED III – Auswirkungen auf Planung und Genehmigung in Deutschland

- 31. Windenergietage, Potsdam
- 09. November 2023 | Luca Liebe, Referent Politik Europa



Agenda

- 1. Überblick über die geänderte Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)
- 2. Beschleunigungsgebiete für erneuerbare Energien
- 3. Änderungen bei Planungs- und Genehmigungsverfahren
- 4. BWE-Empfehlungen zur Umsetzung der RED III in nationales Recht



Die RED III – Durchbruch für den Ausbau der EE in Europa?



Sven Giegold @sven_giegold · Jun 16

Mit diesem Gesetz wird Europa zum Symbol für den Durchbruch Erneuerbarer Energien!

Q

14

L 2!

0

613

11 21.8K

仚



Markus Pieper @markuspieperMEP · Jun 28

Renewable Energy First. 45% by 2030. Step towards a successful energy transition. Industry committee #ITRE just confirm the trilogue result on #RED. Brussels can technology open, innovative, fast permission procuderes. Thanks to everyone who helps with the "Pieper Report"!

16.06.2023 PRESSEMITTEILUNG Europäische und internationale Energiepolitik

Durchbruch für ambitionierten Ausbau der erneuerbaren Energien in der EU

Neue EU-Richtlinie für erneuerbare Energien von Mitgliedstaaten im Rat angenommen

The EU has set ambitious targets on renewables, but the real challenge starts now

DISCLAIMER: All opinions in this column reflect the views of the author(s), not of EURACTIV Media network.

By Corinna Klessmann, Malte Gephart and Pia Kerres ② Est. 6min

31. März 2023

Advertisement

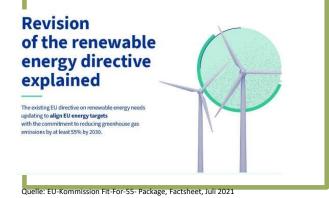


Änderung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)

"Fit-for-55" (2021)

u.a.

- Erhöhung der EE-Ziele bis 2030
- Weitere Regelungen zu Wärme, Verkehr und Industrie



"REPowerEU" (2022)

Weitere Änderungen der RL

u.a.

- **Beschleunigungsgebiete** ("renewables acceleration areas")
- Beschleunigte

Planungs- und Genehmigungsverfahren



Quelle: EU-Kommission REPowerEU-Package, Factsheet, May 2022

"Brücke" bis zur Umsetzung der RL: Befristete "EU-Notfallverordnung" (2022) zur Beschleunigung EE-Ausbaus

Zusammenführung der zwei parallel laufenden Änderungsverfahren zur "RED III"



EU-Gesetzgebungsverfahren der RED III



- Einigung im Trilog im Sommer 2023
- Finale Abstimmung erfolgte im EP am 12. September, im Rat am 09. Oktober
- Veröffentlichung im EU-Amtsblatt am 31. Oktober 2023



Inkrafttreten der RED III – Implementierung in nationales Recht



Inkrafttreten 20 Tage nach Veröffentlichung im EU-Amtsblatt: 21. November 2023



EU-Mitgliedsstaaten haben für die Umsetzung der Richtlinie grds. **bis zum 21. Mai 2025 Zeit**, für bestimmte Artikel gelten abweichend andere Umsetzungsfristen (u. a. bis 01. Juli 2024)



Ziel: Nahtloser Übergang von bestimmten Regelungen der EU-Notfall-VO in RED III, weitere dauerhafte Beschleunigung bei Planung und Genehmigung



Überblick über zentrale Regelungen der RED III

- Anhebung des Gesamtziels
 - **EU-Ziel bis 2030**: EE-Anteil soll auf **45**% des gesamten Energieverbrauchs steigen (Bruttoendenergieverbrauch)
 - Davon 42,5% verbindlich für Mitgliedstaaten, 2,5% indikatives, zusätzliches Ziel
- Verbindliche Sektorziele für EE-Einsatz (Strom, Verkehr, Industrie, Wärme)
- Stärkung von grenzüberschreitenden EE-Projekten
- Dauerhafte Beschleunigung des EE-Ausbaus



Beschleunigungsgebiete für erneuerbare Energien ("Beschleunigungsgebiete")

"9a. 'Beschleunigungsgebiet für erneuerbare Energie' einen bestimmten Standort oder ein bestimmtes Gebiet an Land, auf See oder in Binnengewässern, der bzw. das von einem Mitgliedstaat als für die Errichtung von Anlagen zur Erzeugung Energie aus erneuerbaren Quellen besonders geeignet ausgewiesen wurde;



RED III: Planung

Gesondertes Verfahren: Erklärung ausgewiesener Gebiete zu Beschleunigungsgebieten | Art. 15c Abs. 4



RED III: Planung

Erste Stufe: Festlegung EE-Gebiete | Art. 15b

Frist: 21. Mai 2025

 Zeitraum für die Erfassung von Gebieten, die für nationale Beiträge zum EE-Ziel 2030 benötigt werden

Entscheidung nach Zielpfaden und Energiefaktoren

- Gebiete im Einklang mit Zielpfaden und geplanter installierter Gesamtleistung nach nationalen Energie- und Klimaplänen (BECPs)
- Berücksichtigung der Verfügbarkeit von EE-Quellen, des EE-Erzeugungspotenzials, der Energienachfrage sowie der Netz- und Speicherinfrastruktur

Zweite Stufe: Ausweisung Beschleunigungsgebiete | Art. 15c

Frist: 21. Februar 2026

Zeitraum für Gebietsausweisung

Ausweisungsvoraussetzungen

- Ausschluss von "voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen" auf Basis geeigneter Instrumente und Datensätzen
- Ausnahme von Natura 2000-Gebieten,
 Vogelzugrouten und "empfindlichen Gebieten"
- Festlegung von geeigneten Regeln für wirksame Minderungsmaßnahmen



RED III: Planung

Erste Stufe: Festlegung EE-Gebiete | Art. 15b



Gesondertes Verfahren: Erklärung von Windenergiegebieten zu Beschleunigungsgebieten | Art. 15c Abs. 4



RED III: Genehmigung

Innerhalb von Beschleunigungsgebieten | Art. 16a

Vollständigkeitsbestätigung der Antragsunterlagen (Art. 16): 30 Tage nach Antragseingang

Vereinbarkeitsvermutung mit EU-Umweltrecht: **keine Artenschutzprüfung, UVP oder FFH-Verträglichkeitsprüfung**. Aber sog. **Screening**

Feststellung höchstwahrscheinlicher erheblicher unvorhergesehener nachteiliger Auswirkungen

*UVP und FFH auf
Grundlage vorhandener
Daten innerhalb von
6 Monaten ab
Feststellung

Ausnahme von UVP und FFH für Wind möglich \rightarrow Minderungsmaßnahme bzw.
Ausgleichsmaßnahme

Keine Feststellung höchstwahrscheinlicher erheblicher unvorhergesehener nachteiliger Auswirkungen

Projekt ist unter "Umweltgesichtspunkten" genehmigt



RED III: Genehmigung

Außerhalb von Beschleunigungsgebieten | Art. 16b

Bestätigung der Vollständigkeit der Antragsunterlagen innerhalb von 45 Tagen nach Antragseinreichung

Artenschutzprüfung, gegebenenfalls UVP und FFH-Verträglichkeitsprüfung



RED III: Genehmigungszeiten

Neu-Projekte

Innerhalb von
Beschleunigungsgebieten
| Art. 16a Abs. 1

Maximal 1 Jahr + bis zu 6 Monate Verlängerung

Außerhalb von Beschleunigungsgebieten | Art. 16b Abs. 1

Maximal 2 Jahre + bis zu 6 Monate Verlängerung

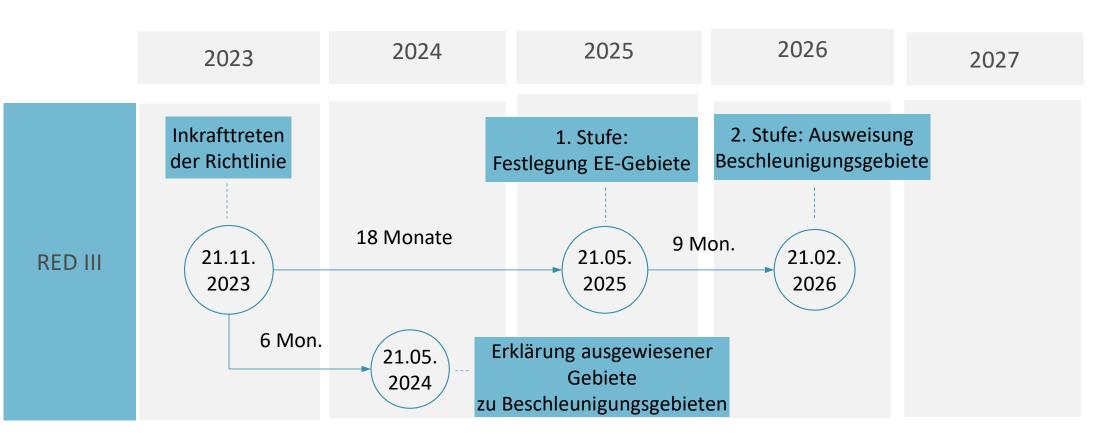
Repowering-Projekte

Maximal 6 Monate + bis zu 3 Monate Verlängerung

Maximal 1 Jahr + bis zu 3 Monate Verlängerung



RED III: Flächenausweisung





BWE-Empfehlungen zur nationalen Umsetzung der RED III

- Kurzfristige Erklärung aller ausgewiesenen
 Windenergiegebiete zu Beschleunigungsgebieten
- Potenzial der Beschleunigungsgebiete voll ausschöpfen
- Rechtsklarheit und Orientierung schaffen: Kontinuität von § 6
 WindBG gewährleisten
- Aufstellung eines effektiven Screening-Konzeptes
- Vollzugshilfe als Begleitung des Umsetzungsgesetzes

Nationale Umsetzung ab Winter 2023 entscheidend!





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Luca Liebe, Referent Politik Europa l.liebe@wind-energie.de

Bundesverband WindEnergie e.V. EUREF-Campus 16

10829 Berlin

T + 49 (0) 30 21 23 41 - 210 info@wind-energie.de

www.wind-energie.de